

Herrenlose Fahrräder kommen ins Fundbüro

Jedes Jahr sammelt die Stadt 80 Fahrräder ein. Viele wurden vergessen und sind zumeist kaputt



An die 80 herrenlose Fahrräder werden jedes Jahr in Bochum eingesammelt. Sind sie noch in Ordnung, kommen sie ins Fundbüro.

FOTO: RALPH BODEMER

In Bochum werden jede Menge Fahrräder gestohlen. Im vergangenen Jahr zählte die Polizei 1227 Fahrrad-Diebstähle. Bisweilen aber scheinen die Bochumer ihre Fahrräder auch einfach nur irgendwo mitten in der Stadt zu vergessen.

An Straßenlaternen angeschlossen

Immer wieder finden sich Fahrräder zum Beispiel angeschlossen an Straßenlaternen mitten in der Innenstadt. Wer sie da hingestellt und dann vergessen hat, ist in den allermeisten Fällen nicht in Erfahrung zu bringen. Die Fahrräder bleiben dann an Ort und Stelle – was ihrem Allgemeinzustand abträglich ist. Sie werden oftmals getreten und damit im Verlaufe der Zeit immer mehr zerstört. Manchmal geht das auch ganz schnell.

„Herrenlose Fahrräder werden uns immer mal wieder gemeldet“, sagt dazu Oliver Trappe, Pressesprecher der Stadt. „Oft werden sie aber auch schon von unseren Außen-

dienstmitarbeitern registriert. Sie haben das ganz gut im Blick. Sie laufen ja regelmäßig durch die Stadt. Sie versehen die entsprechenden Fahrräder dann mit einem Kabelbinder

mit einer gelben Plakette.“ Zwei Wochen hat der Besitzer, hat die Besitzerin dann noch Zeit, das Fahrrad abzuholen. „Ist dann immer noch nichts passiert“, sagt Trappe, „wird das Fahrrad eingezogen.“

An die 80 Fahrräder werden jedes Jahr eingesammelt. Sind sie noch brauchbar, kommen sie ins Fundbüro, werden später gegebenenfalls versteigert. „Das sind aber nur zehn Prozent“, sagt Trappe. „Die kaputten Fahrräder werden zur VIA, dem gemeinnützigen Verein für integrative Arbeit, gebracht.“

Die Fahrradwerkstatt am Standort Harpener Feld 14 bereitet gespendete Gebrauchträder auf und gibt sie zu günstigen Preisen weiter. Arbeitslose erledigen die Reparaturen. Sie gehen auf diesem Wege erste Schritte in den Arbeitsmarkt. *ebbi*

E-Mail: anzeigenzentrale@funkemedien.de
anzeigen.bochum@waz.de
Sie erreichen uns: mo bis fr 9 - 17 Uhr
Sie möchten unseren **Service vor Ort** nutzen:
LeserLaden, Huestr. 17-19,
44787 Bochum; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten: mo bis fr 10-18 Uhr/
14-17.30 Uhr, sa 10-14 Uhr
LeserService, August-Bebel-Platz 2c,
44866 Bochum; mit Ticketverkauf
Öffnungszeiten: mo bis fr 9-18.30 Uhr,
sa 10-13 Uhr
*kostenlose Servicenummer

IMPRESSUM

BOCHUM

Anschrift: Huestraße 25, 44787 Bochum

Telefon 0234 966-1433

Kultur 0234 966-1436

Sport 0234 966-1440

Stadtteile 0234 966-1445

Fax 0234 966-1448

E-Mail: redaktion.bochum@waz.de

lokalsport.bochum-wat@waz.de

Redaktionsleiter: Thomas Schmitt

Stellvertreter: Michael Weeke

Sport: Michael Eckardt

Erscheint täglich außer sonntags. Für unverlangte Sendungen keine Gewähr. Bezugsänderungen sind nur zum Quartalsende möglich. Die Bezugsänderung ist schriftlich bis zum 5. des letzten Quartalsmonats an den Verlag zu richten. Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

den aufgesammlten...
der Polizist in seine Gruppe zurück, als wäre nichts gewesen. In dieser Situation gab es keine Tumulte, keinerlei Aktivitäten, nichts. Nur ultra-aggressive Beamte.

R. Klein

Leserbriefe spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung vor.
E-Mail: redaktion.bochum@waz.de

IHR TIPP – UNSER THEMA

Die Stadt schläft nicht.

Rund um die Uhr erleben, beobachten und entdecken Sie Erfreuliches oder Ärgernisse. Vieles ist eine Nachricht oder einen Bericht wert. Sie geben uns Tipps, wir recherchieren, finden Hintergründe oder klären Fragen. So erreichen Sie uns:

Telefon:

0234/ 966 14 33

E-Mail:

redaktion.bochum@waz.de